

Zusammenfassung des Themenspezifischen Netzwerktreffens Bildung, Ausbildung und Arbeit am 14. Juni 2017

1. Vorstellung der Bildungsanbieter_innen und deren Angebote

Die beiliegende Sammlung wurde beim Treffen erstellt und in Abstimmung mit der Vertreterin der Berufsberatung der Agentur für Arbeit und dem Job Center ergänzt. Sie ist auf unserer Internetseite <http://zufluchtwendland.de/angebotezuflucht-cafes/kooperative-integrationsberatung-bleiben/> veröffentlicht und wird laufend aktualisiert, vorausgesetzt alle Bildungsanbieter informieren uns über Neuerungen!!!!

2. Bedarfsermittlung und Lösungen zum Thema

1. Schule

1.1. Es gibt keine Möglichkeiten einen Schulabschluss für Erwachsenen nachzuholen!

Angebot: Die KVHS könnte Vorbereitungskurse für einen Schulabschluss anbieten, wenn genügend TeilnehmerInnen vorhanden wären.

1.2. Zusätzliche Deutschangebote für Auszubildende sind notwendig!

Angebot: Die Grone Schule hat entsprechende Angebote. Finanzierung Infos und Antrag: Agentur für Arbeit. Siehe Sammlung: Ausbildungsbegleitende Hilfen

1.3. Der Hauptschulabschluss, den die Sprint-TeilnehmerInnen der BBS erreichen ist ein „gleichwertiger Abschluss“.

Eine **Nachfrage** bei Johannes Schulz BBS ergab folgendes: Bei den SPRINT TeilnehmerInnen darf dieser Abschluss nicht vergeben werden! Bei allen Schüler_innen, die bestimmte Bedingungen erfüllt haben, geht die BBS **intern** davon aus, dass sie den Hauptschulabschluss haben (= Gleichwertigkeitsbescheinigung in der Schülerakte). Diese Bescheinigung wird aber nicht ausgehändigt und gilt auch nicht an anderen Schulen (eine Absprache mit den Schulen der Nachbarkreise ist aber in Planung). Bei Bedarf wird den Schüler_innen ein Brief ausgehändigt, in dem der zukünftige Ausbildungsbetrieb über die erbrachte Leistung informiert und eine Kontaktadresse für weitere Nachfragen genannt wird.

1.4. Es wird doch ein neues **Sprint dual** Angebot geben, wenn sich genügend TeilnehmerInnen anmelden!! Siehe Sammlung: Sprint dual

2. Arbeit

2.1. Welche Angebote gibt es zur Kenntnisfeststellung, auch für Menschen ohne Qualifizierungsnachweise?

Angebote gibt es derzeit nur in Lüneburg, Hannover und Hamburg. Siehe Sammlung: IQ-Netzwerk Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung, Prototyping Transfer Qualifikationsanalyse, Valikom

2.2. Welche Möglichkeiten der Integrationswege in den Arbeitsmarkt gibt es?

Angebot: Individualcoaching und Einzelcoaching. Siehe Sammlung

3. Sprache

3.1. Fehlende zusätzliche Deutschangebote bei Arbeitsaufnahme

Angebot: Deutsch für den Beruf. Kriterien für dieses Angebot werden z.Zt. geprüft.

3.2. Kurse für Frauen mit kleinen Kindern fehlen und sollten möglichst bald angeboten werden.

3.3. Mangelnder Informationsfluss über bestehende Angebote im LK

Angebote: Informationen zu den div. Angeboten geben:

- LEB Dannenberg: <https://dannenberg.leb-niedersachsen.de/leb-in-dannenberg.html>, Björn Fuhrmann E-Mail: bjorn.fuhrmann@leb.de
- Jobcenter: Monika Muchow, monika.muchow@jobcenter-ge.de
- Agentur für Arbeit siehe Sammlung
- <http://www.planet-beruf.de/> Infos zur Ausbildung

Idee: Es sollte zusätzlich eine Koordinierungsstelle eingerichtet werden, die alle Angebote und Nachfragen sammelt. Wer kümmert sich um die Beantragung?

4. Soziale Angebote

4.1. Mentoring Programm für Geflüchtete fehlen

4.2. Angebote für Menschen mit schlechter Bleibeperspektive, über 25 Jahre.... fehlen

4.3. Sozialpädagogische Angebote mit Sprachkursanteilen fehlen

4.4. Hotline für dringende Fragen fehlt

Nächstes Netzwerktreffen: 24.10.2017 (Info für diejenigen, die den September-Termin notiert haben: Dieser Termin wurde wegen der Interkulturellen Woche verschoben!!)

Allen ein schönen Sommer

Gabriele Pelc, Sebastian Leierseder und Ruth Schuster